



<b>Beschlussvorlage</b> <b>2013/205</b>	Referat	Baureferat
	Abteilung	Abt. 30, Baureferat
	Verfasser(in)	

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Vorlagenstatus</b>
<b>Bauausschuss</b>	<b>25.07.2013</b>	<b>öffentlich</b>

**Fuß- und Radwegesteg vom Stefananger zur Bahnhofstraße;  
- Beschluss zur Durchführung des Plangutachtens -**

**Beschlussvorschlag:**

Der Bauausschuss ist mit der vorgelegten Aufgabenstellung sowie den Randbedingungen zur Durchführung des Planungsgutachtens zur Untersuchung einer technisch / wirtschaftlich / gestalterisch optimierten Lösung für den geplanten Fuß- und Radwegesteg vom Stefananger zur Bahnhofstraße in Friedberg einverstanden.

Folgende Planungsteams werden zur Teilnahme am Plangutachten durch Zusendung der Unterlagen aufgefordert:

[REDACTED]

Das Bearbeitungshonorar pro Planungsteam beträgt bei Erfüllung der gestellten Aufgabe 7.500,00 € (brutto).

Das Baureferat wird beauftragt das Verfahren über die Sommerpause durchzuführen und das Ergebnis nach Vorprüfung im Herbst im Bauausschuss vorzustellen.

<b>anwesend:</b>	<b>für den Beschluss:</b>	<b>gegen den Beschluss:</b>
------------------	---------------------------	-----------------------------



**Sachverhalt:**

In der Bauausschusssitzung am 18.06.2013 wurde folgender Beschluss gefasst:

*„Der Bauausschuss beschließt die Durchführung eines Plangutachterverfahrens zur Untersuchung einer technisch/wirtschaftlich/gestalterisch optimierten Lösung für den geplanten Fuß- und Radwegesteg vom Stefananger zur Bahnhofstraße in Friedberg.*

*Die Verwaltung wird beauftragt bis zur nächsten Bauausschusssitzung am 25.07.2013 konkrete Auslobungsunterlagen zu erarbeiten und vorzulegen. Grundlage für die in der Auslobung vorzugebende Planungsaufgabe ist die bisherige Beschlusslage zur Linienführung, Funktionalität und Material. Weiterhin sind dem Bauausschuss 4 - 5 aus Architekten- und Bauingenieuren bestehende Planungsteams für die Teilnahme am Plangutachten vorzuschlagen.*

*Für die Teilnahme am Plangutachten wird eine Vergütung in Höhe von 7.500 € je eingereichte Arbeit festgelegt.*

*Das Verfahren ist während der Sommerpause durchzuführen.“*

Mittlerer weile wurden die für das Plangutachten notwendigen Aufgabenbeschreibung sowie die Planungsgrundlagen erstellt und sollen heute in der Sitzung kurz vorgestellt werden.

Folgende Planungsteams aus Architekturbüros und Ing.-Büros haben sich für die Aufgabenstellung interessiert und sollen aus Sicht des Baureferates am Plangutachten teilnehmen:

[REDACTED]

Das Ing.-Büro [REDACTED] hat im Auftrag der Stadt Friedberg bereits mehrere Brücken gebaut und wäre interessiert zusammen mit dem [REDACTED]

Da es sich um ein nichtanonymes Verfahren handelt, ist geplant nach einer gewissen Vorprüfung durch das Baureferat, dass die beteiligten Büros das Ergebnis ihrer Arbeiten im Herbst in einer Bauausschusssitzung vorstellen.

Vorlagennummer: 2013/205

---



**Anlagen:**

Aufgabenbeschreibung und Planungsgrundlagen zur Durchführung des Plangutachtens Fuß- und Radwegesteg vom Stefananger zur Bahnhofstraße in Friedberg.